



Im Rahmen des Präventionsprojektes «Littering isch Mischt» des Vereins PeopleTalk interviewen Schülerinnen und Schüler aus Reinach BL auch die Gemeindepolizei. Bild: zvg

«Littering ist Mist» – ein Dokumentarfilm

Im Kampf gegen Littering geht Reinach BL neue Wege. Zusammen mit Jugendlichen ist ein Dokumentarfilm entstanden. Dieser soll zum Nachdenken anregen und so präventiv wirken.

Zum Thema «Littering isch Mischt» haben Jugendliche aus Reinach einen Film gedreht. Möglich gemacht hat diesen die Gemeinde, unterstützt vom Kanton Baselland und von weiteren Sponsoren. Die Umsetzung verantwortete der Verein PeopleTalk. Seit Sommer waren Kamerateams in der 20 000-Einwohner-Gemeinde unterwegs, um Vertreter aller Generationen zu befragen. Die Filmmusik produzierten drei Bands der Musikschule. Begleitet wurde das Projekt von einer Plakataktion mit Gesichtern von Reinacher Jugendlichen und Aussagen zu achtlos weggeworfenem Abfall. In einem Onlineforum konnten sich überdies Interessierte zu Littering äussern. «Littering ist auch in Reinach ein Thema», begründete die «Stadt vor der Stadt» das alles in allem 50 000 Franken teure Präventionsprojekt letzten Mai bei der Ankündigung. Brennpunkte sind der Dorfplatz, die Tramhaltestellen oder Schulwege. Beim Werkhof fielen durch weggeworfene Abfälle rund 900 Arbeitsstunden an, heisst es. Entsprechend seien die Sensibilisierung der Bevölkerung und

die nachhaltige Verbesserung der Situation Ziel des Vorhabens. Die Interviews mit Vertretern aus Behörden und Schulen, Passanten oder Jugendlichen sollten der Bevölkerung eine Stimme verleihen. Am Ende würden verschiedene Lösungsansätze gegen Littering zudem in einem Bericht dem Gemeinderat unterbreitet.

Nicht nur Probleme aufzeigen – was tun, wenn jemand «littert»?

Der Bericht soll nicht zuletzt Antworten darauf geben, warum Littering in der basellandschaftlichen Gemeinde ein Problem ist respektive was die Beweggründe für das Wegwerfen von Abfällen sind. Reinach interessiert sich auch dafür, ob Littering ein Generationenproblem ist, oder dafür, wie man vorgehen soll, wenn man eine Person sieht, die «littert». *sat/pd*

Filmpremiere «Littering isch Mischt»: 21. März, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle Weiermatten.

Danach wird der Film als Unterrichtsmaterial in der Sekundarschule eingesetzt werden.

Weitere Informationen zum Projekt: www.reinach-bl.ch und www.reinach.peopletalk.ch

Vorschau

Die nächste Nummer der «Schweizer Gemeinde» erscheint am 15. April und ist dem Thema «Energie: Produktion und Verbrauch» gewidmet.

Impressum

Nr. 500
März/mars
50. Jahrgang

Herausgeber/éditeur
Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses

Die «Schweizer Gemeinde» ist Medienpartner der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur und der Schweizerischen Konferenz der Stadt- und Gemeinbeschreiber.
La «Commune Suisse» est partenaire médias de l'organisation Infrastructures communales et de la Conférence Suisse des Secrétaires Municipaux.

Verlag und Redaktion/éditions et rédaction
Solithurnstrasse 22, Postfach
3322 Urtenen-Schönbühl
Tel. 031 858 31 16
Fax 031 858 31 15
www.chgemeinden.ch
www.chcommunes.ch

Steff Schneider (sts), Chefredaktor
Philippe Blatter (pb), Redaktor
info@chgemeinden.ch

Samuel Thomi (sat), Redaktion/Administration
administration@chgemeinden.ch

Druck und Spedition/impression et expédition
Stämpfli Publikationen AG
Postfach 8326
3001 Bern

Anzeigenmarketing/marketing des annonces
Stämpfli Publikationen AG
Postfach 8326
3001 Bern
Tel. 031 300 63 82
Fax 031 300 63 90
inserate@staempfli.com

Die nicht autorisierte und ohne gewichtige Eigenleistung erfolgende Bearbeitung und Verwertung von abgedruckten oder in elektronische Datenbanken eingespierten Inseraten durch Dritte ist unzulässig und wird vom Inserenten untersagt. Dieser überträgt der Werbegesellschaft insbesondere das Recht, nach Rücksprache mit dem Verlag mit geeigneten Mitteln dagegen vorzugehen.

Auflage/tirage (WEMF/REMP 2011/2012)

Verkaufte Auflage/tirage vendu	2574 Ex.
Gratisauflage/tirage gratuit	1203 Ex.
Total/total	3777 Ex.

Erscheint monatlich/édition mensuelle
11 Ausgaben/11 parutions

Abonnementspreis/prix d'abonnement
Fr. 90.– (inkl. MWST) Fr. 130.– (Ausland)